

Levons Phase-II-Bohrungen bei Cordero ergeben 114 m mit einem Gehalt von 126 g/t Ag, 0,485 g/t Au, 0,93% Zn und 2,18% Pb ...

13.05.2010 | [IRW-Press](#)

Levons Phase-II-Bohrungen bei Cordero ergeben 114 m mit einem Gehalt von 126 g/t Ag, 0,485 g/t Au, 0,93 % Zn und 2,18 % Pb, einschliesslich einer hochgradigeren Kalksteinverdrängung- (Manto)-Mineralisierung mit 410,1 g/t Ag, 1,057 g/t Au, 2,92 & Zn und 7,06 % Pb auf 26 m

13. Mai 2010 - Levon Resources Ltd. („Levon“) (TSX-V Börsenkürzel: LVN.V) freut sich, die neuesten Untersuchungsergebnisse von weiteren elf Bohrlöchern des Phase-II-Bohrprogramms im Silber-Gold-Zink-Blei-Porphyr-Gebiet Cordero, 35 Kilometer nordöstlich von Hidalgo del Parral (Chihuahua, Mexiko), bekannt zu geben. Zu den Highlights zählen:

- Bohrloch C10-31 bei der nördlichen Erweiterung des Bohrrasterfeldes auf dem Diatremkomplex Pozo de Plata ergab 114 Meter mit einem Gehalt von 126 g/t Ag, 0,485 g/t Au, 0,93 % Zn und 2,18 % Pb, einschließlich einer vor kurzem entdeckten hochgradigeren Kalksteinverdrängungs- (Manto)-Mineralisierung (26 Meter mit einem Gehalt von 410,1 g/t Ag, 1,057 g/t Au, 2,92 % Zn und 7,06 % Pb).
- Bohrloch C10-39 in der momentanen südwestlichen Ecke des Bohrrasterfeldes ergab 136 Meter mit einem Gehalt von 69,9 g/t Ag, 0,52 g/t Au, 0,91 % Zn und 0,97 % Pb in einer in Brekzienerdwällen und Diatrem enthaltenen Mineralisierung.

Die aktuellen Analyseergebnisse der verfügbaren Phase-II-Bohrlöcher auf dem Bohrrasterfeld Pozo de Plata (die früheren Phase-II-Bohrlöcher wurden in Levons Pressemitteilung vom 7. April 2010 veröffentlicht) sowie eine potenzielle Erweiterung des Minengebietes Josephina, 450 Meter weiter südöstlich, sind in Tabelle 1 zusammengefasst. Die in Tabelle 1 angegebenen Probenlängen sind Kernintervalle; die tatsächlichen Mächtigkeiten sind nicht bekannt. Die Bohrstandorte sind in Tabelle 2 angegeben. Die aktuelle Bohrlochkarte und die von Norden nach Süden verlaufenden Bohrabschnitte auf dem Bohrrasterfeld Pozo de Plata können auf der Website von Levon unter www.levon.com abgerufen werden.

Tabelle 1: Zusammenfassung der zurzeit verfügbaren Phase-II-Bohrergebnisse

Zur Ansicht der News im PDF-Format inklusive Tabellen folgen Sie bitte dem Link:
http://www.irw-press.com/dokumente/Levon_130510_DEUTSCH.pdf

Tabelle 2: Bohrstandorte (Koordinaten in CONUS Nad 27, UTM Zone 13)

Please follow the link to view the entire news release including tables:
http://www.irw-press.com/dokumente/Levon_130510_ENGLISH.pdf

Seit dem Beginn der Phase-II-Bohrungen am 12. Januar 2010 wurden 42 Bohrlöcher gebohrt (15.000 Meter, zwei Bohrlöcher sind im Gange), um die Ergebnisse der Phase-I-Bohrungen 2009 (in der Pressemitteilung vom 3. November 2009 gemeldet) nachzuverfolgen. HD Drilling aus Mazatlan (Mexiko) betreibt am Standort zwei Kernbohrgeräte, die rund um die Uhr im Einsatz sind.

Der Diatremkomplex Pozo de Plata

Die Phase-II-Bohrungen auf dem Rasterfeld erfolgen in 50-Meter-Abständen und erweiterten das Entdeckungsbohrloch C09-5 auf ein etwa 350 (Nord-Süd) mal 300 Meter (Ost-West) großes Gebiet mit übereinstimmenden Ag-, Au-, Zn- und Pb-Bohrabschnitten, die sich oftmals zwischen Oberflächennähe und einer vertikalen Tiefe von 300 Metern befinden. In dieser Zone wurden bis dato 27 Bohrlöcher gebohrt; die Ergebnisse von 17 vollständigen Bohrlöchern wurden bereits von ALS Chemex bekannt gegeben.

Die Ag-, Au-, Zn- und Pb-Werte stehen in Zusammenhang mit feinem bis grobkörnigem, zusammengewachsenem Bleiglanz, Sphalerit sowie mit sehr feinkörnigen möglichen Silbersulfiden in Diatrembrekzien und damit nicht übereinstimmenden felsischen Brekzienerdwällen, die sich schließlich ebenfalls in die Diatrembrekzie integrieren. Die vor kurzem entdeckte hochgradigere

Manto-Verdrängungsmineralisierung ist nahezu massiv und besteht aus zusammengewachsenem, grobkörnigem Bleiglanz und Sphalerit mit zusätzlichem Pyrit nach Kalksteinblöcken und Septa innerhalb des Diatrem. Die mineralisierte Zone ist in Richtung Norden, Westen und Südwesten weiterhin offen, könnte jedoch im Osten durch Mineral-Dazit-Erdwalle und kargen Kalkstein, der in den Bohrlöchern C10-24 (Tabelle 1) und C10-47 (Untersuchungsergebnisse noch ausständig) gefunden wurde, abgeschlossen sein.

Die südöstliche Erweiterung des Minendiatrems Josephine

Die Bohrlöcher C10-23, -25, -32 und -45 wurden entlang eines von Osten nach Westen verlaufenden Bohr-Fences in Abständen von 150 Metern gebohrt, um in der Tiefe nach mineralisierten Diatrembrekzien zu suchen (Tabelle 2). Die Bohrlöcher 23 und 32 ergaben mehrere breite Abschnitte mit Mineralisierungen 300 bzw. 450 Meter östlich des Bohrrasterfeldes Pozo de Plata, die sich in Dazitbrekzienerdwallen aus dem Tertiär, Aderzonen und mineralisierten Diatrembrekzien (einschließlich 116 Meter mit einem Gehalt von 122 g/t Ag-Äquivalent zwischen 300 und 416 Metern in Bohrloch C10-23) befinden (siehe Tabellen 1 und 2). Bohrloch 25 durchschnitt Rhyolit mit mehreren schmalen mineralisierten Abschnitten, verbindet die Zonen jedoch nicht. Es sind weitere Bohrungen erforderlich, um die Grenzen der Mineralisierung Josephina zu definieren und die Gebiete zwischen den Zonen vollständig zu erproben. Die Untersuchungsergebnisse für Bohrloch 45 sind noch ausständig.

Geophysikalische Airborne-Untersuchungen

In dieser Woche wird Aeroquest aus Mississauga (Ontario, Kanada) eine kombinierte magnetische Airborne-, EM- und radiometrische Untersuchung in Cordero durchführen, die den gesamten Cordero Porphyry Belt umfassen wird, welcher nun sechs bekannte Intrusionszentren beherbergt, einschließlich dreier Diatremkomplexe innerhalb eines nach Nordosten verlaufenden Gürtels (15 Kilometer Streichenlänge und zwischen 3 und 5 Kilometern breit), und von Levon-Grundstücken bedeckt ist.

„Angesichts unserer kontinuierlichen Bohrerfolge möchten wir die Programme beschleunigen, solange die Bohrergebnisse dies rechtfertigen, um das vollständige Entdeckungspotenzial des Cordero Porphyry Belts zu ermitteln. In umfassenden Systemen mit großen Tonnagen, wie etwa Peñasquito, das unserer Ansicht nach einen direkten Vergleich zulässt, sollte die mineralisierte Geologie den Erwartungen und den Bohrtests entsprechen oder diese sogar übertreffen...“, sagte Ron Tremblay, President und CEO von Levon Resources. „Unser unmittelbares Ziel ist es, eine zusätzliche, entlegene Mineralisierung zu finden, die der Diatremdeckung Pozo de Plata ähnlich ist, die wir bei den Diatremkomplexen Dos Mil Diez und Viento Caldera identifiziert haben; diese erfordern weitere Ausläuferbohrungen. Wir wissen nun, dass Cordero ein stark mineralisiertes System ist. Wir werden sehen, wie weit es geht – vor allem in Richtung Südwesten“, fügte Vic Cevillon, VP Exploration von Levon, hinzu.

QA/QC-Verfahren und Bericht-Parameter

Kernproben mit HQ-Durchmesser wurden in beständigen Zwei-Meter-Längen vom abgesägten Kern entnommen. Einige Kerne, die karg zu sein scheinen, wurden gespalten, nicht gesägt. Alle Proben, die in dieser Pressemitteilung erwähnt werden, wurden von ALS Chemex in dessen Labors in Chihuahua (Mexiko) und Vancouver (Kanada) aufbereitet und analysiert. Goldanalysen wurden mittels einer 30-Gramm-Brandprobe mit einem Atomabsorptions-Abschluss durchgeführt. Silber, Zink und Blei wurden als Teil eines induktiv gekoppelten Plasmapakets („ICP“) mit mehreren Elementen analysiert, welches sich eines Aufschlusses aus vier Säuren bediente, wobei die Ergebnisse oberhalb der Grenzwerte mittels ICP-AES-Analysemethoden neu untersucht wurden. Die zusammengefassten Untersuchungsabschnitte, die oben angegeben sind, wurden unter Anwendung eines Cutoff-Gehalts von 30 g/t Ag-Äquivalent, einschließlich interner Cutoff-Gehalte von maximal zehn Metern (durchschnittlich mindestens 15 g/t Ag-Äquivalent), ausgewählt.

Das Projekt wird von Vic Chevillon, MA, CPG, Vice-President of Exploration von Levon, beaufsichtigt. Das Unternehmen wendet ein strenges Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollprogramm an, das Standard-, Leer- und Doppelproben umfasst. AMEC Americas Ltd. erstellte das QAQC-Protokoll anhand einer Studie und der Überprüfung von Informationen, die AMEC vom Unternehmen bereitgestellt wurden. Vic Chevillon, eine qualifizierte Person gemäß den Bestimmungen von National Instrument 43-101, hat diese Pressemitteilung gelesen und übernimmt die Verantwortung dafür.

Nach vielen Jahren in Diensten von Levon gab Director Florian Riedl-Riedenstein aus persönlichen Gründen seinen Rücktritt vom Board of Directors bekannt. Levon möchte Florian für sein Know-how und seine Führungsqualitäten, von denen das Unternehmen jahrelang profitieren konnte, seinen Dank aussprechen.

Levon ist ein aufstrebendes Gold- und Edelmetalexplorationsunternehmen, das in folgenden Projekten

Explorationsarbeiten durchführt: im Silber-Gold-Zink-Blei-Projekt Cordero in der Nähe von Hidalgo Del Parral in Chihuahua/Mexiko; im Gold-Silber-Blei-Zink-Projekt Las Mesas in Durango/Mexiko; und in den Konzessionsgebieten Norma Sass und Ruf in der Nähe der Goldlagerstätte Pipeline, im Zentrum des Goldgebietes Cortez in Lander County (Nevada/USA), wo die Barrick Gold Corporation Förder- und Explorationsaktivitäten durchführt. Außerdem besitzt das Unternehmen wichtige Grundstücke bei Congress, BRX und Wayside im produktiven Goldgebiet Bralorne (British Columbia, Kanada),

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Levon Resources Ltd. unter (604) 682-3701 oder besuchen Sie unsere Website unter www.levon.com.

LEVON RESOURCES LTD.

Ron Tremblay
President und CEO

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung. Diese Meldung enthält Aussagen, die als zukunftsgerichtete Aussagen gelten und hinsichtlich bestimmter Faktoren verschiedenen Risiken und Unsicherheiten unterworfen sind. Diese werden unter dem Titel „Risikofaktoren“ sowie auch an anderer Stelle in den regelmäßig den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden vorgelegten Unterlagen des Unternehmens veröffentlicht. Derartige hier enthaltene Informationen repräsentieren den aktuellen Wissensstand und werden von der Firmenführung nach pflichtgemäßem Ermessen kundgetan. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

TSX-V Börsenkürzel: LVN
Berlin & Frankfurt: LO9

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/19096--Levons-Phase-II-Bohrungen-bei-Cordero-ergeben-114-m-mit-einem-Gehalt-von-126-g-t-Ag-0485-g-t-Au-093Prozent>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).